**Die Wässerwasser nach dem Tunnelbau**

**Di Beytra**

Die „Aschepfi“ ist im Beitergraben unterhalb des Salabodens und führt bis oberhalb von Niederhäusern ob dem grossen Stein und wird in den Stüdirüs geschlagen.

**Ds Obroschta**

Ds Obroschta hat seine „Aschepfi“ im Riedgraben, „Fläschini“ genannt . Sie führt vom Dorfschleif unterhalb der noch sichtbaren Nackenäckern bis zum „Letschjgrabo“ in den Dorf-Rüss. Von dort führt das Wasser durch die Wiesen unterhalb der Schleifa in den „Schiibuwald“ und weiter in die „Wyera“.

**Ds Mittla**

Die „Aschepfig“ ist im Riedgraben und führt zum Astaluegg weiter Richtung Sennggi und Biffiga ob dem Geburtkapoli in den Dorfrüss.

**Ds Undroschta**

Die „Aschepfi“ ist im Riedgraben, führt dann ins Dorf bis ze Trogu ,dann zum Backhaus und weiter bis zur Todgrippe.

**Ds Oberwasser**

Hat seine „Aschepfi“ im Riedgraben hinter der Scheune und Stall im Loch und führt von dort bis zum Stüdurüs ob Niederhäusern.

**Di Gälacheri**

Die „Aschepfi „ ist im Riedgraben unterhalb des Ortes Pintärnu. Sie führt dann bis zum Barmiliegg bis zum Sattolti und Sattolsunna.

**Di Pintärneri**

Die „Aschepfi“ ist im Riedgarben unterhalb von Bitzinen, führt dann oberhalb de Pintärnu in den Schluochtgraben , oberhalb de Wannu bis zu den „Wisse Stalu“ bis ins untere Kapitol.